Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 100 (1982)

Heft: 145

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 47.–, halbj. Fr. 29.–, Ausland Fr. 60.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ 031 65 11 11, pro mm 55 Rp., Ausland 61 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 47.–, un semestre fr. 29.–, étranger fr. 60.– par an
Insertions: Publicitas ✆ 031 65 11 11, le mm 55 cts, étranger 61 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 145 – 2081

Bern, Samstag, 26. Juni 1982 — 100. Jahrgang
Berne, samedi, 26 juin 1982 — 100e année

No 145 – 26. 6. 1982

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Luzern (2466)

Vorläufige Konkurspublikation

Über **Hug Egon**, geb. 22. September 1949, von Winterthur, Elektromechaniker, Luzernerstrasse 150, Littau, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma Elektrik-Elektronik-Shop Hug, Luzernerstrasse 45, Littau, ist am 16. Juni 1982 zufolge Insolvenzerklärung der Konkurs eröffnet worden.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (2467)

Gemeinschuldner: **Unternährer René**, geb. 12. März 1955, von Escholzmatt, Vertreter, Winkelriedstrasse 12, Luzern, mit Aufenthalt in Muri AG, Seetalstrasse 32.

Konkurseröffnung: 21. Juni 1982.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. St. Gallen (2441)

Gemeinschuldner: **Frehner-Wüest Kurt**, Sonnenweg 4, 9470 Buchs.

Konkurseröffnung: 23. April 1982.

Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 7. Juli 1982, 14.00 Uhr im Hotel Bahnhof «Chez Fritz», 9470 Buchs.

Eingabefrist für Forderungen: bis 27. Juli 1982 (Wert 23. April 1982).

Von denjenigen Gläubigern, die an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht rechtzeitig schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass diese die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung sämtlicher Aktiven ausdrücklich ermächtigen.

Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Einsprachen müssen schriftlich bis zum 7. Juli 1982, 12.00 Uhr im Besitz des Konkursamtes sein.

Die Gläubiger werden eingeladen, innert gleicher Frist dem unterzeichneten Konkursamt Angebote einzureichen.

Eigentumsansprüche sind sofort mit den entsprechenden Beweismitteln anzumelden.

Die vom Gemeinschuldner unter der Nr. 619 699 ausgestellten Grossistenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden widerrufen.

9475 Sevelen, den 26. Juni 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen,
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen
T. Hardegger

Kt. Aargau (2438)

Gemeinschuldner: **Zollinger Jörg**, 1944, Mechaniker, von Maur ZH, Wilerzelgstrasse 22, 5610 Wohlen AG.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Mai 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 16. Juli 1982.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 — Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Kt. Aargau (2439)

Gemeinschuldner: **Hürlimann Dirk**, 1959, von Walchwil, Chauffeur, Langäcker 15, 8957 Spreitenbach.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982

5400 Baden, den 18. Juni 1982 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (2437)

Gemeinschuldnerin: **Meier Christine**, 1949, von Obersiggenthal, Angestellte, Bahnhofstrasse 100, 8957 Spreitenbach.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Juni 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (2440)

Gemeinschuldnerin: Firma **Neue Refa AG**, Handel und Verkauf von Waren, insbesondere Haushaltwaren, Stetterstrasse 21, Mellingen.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Mai 1982

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert der gleichen Frist schriftliche Kaufsangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Aussonderungsansprüche sind ebenfalls bis zum 6. Juli 1982 schriftlich geltend zu machen.

Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 106 196 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5400 Baden, den 22. Juni 1982 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (2465)

Gemeinschuldner: **Thommen Thomas**, geboren 1961, Maschinenführer/Stewart, von Niederdorf BL, in Windisch, Kestenbergstrasse 15.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juni 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982 (Wert 15. Juni 1982).

5200 Brugg, den 23. Juni 1982 — Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (2414)

Gemeinschuldner: **Andreani Mario**, 1946, von Silenen, Koch, Restaurant Schweizerhof, 5034 Suhr, nun Schürstrasse 475, 5047 Walde AG.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Juli 1982.

Die Konkursverwaltung erachtet sich als ermächtigt, sämtliche Aktiven sofort zu versteigern, bzw. freihändig zu verkaufen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert 10 Tagen, d. h. bis zum 6. Juli 1982 schriftliche Einsprache erhebt. Stillschweigen wird als Zustimmung zum sofortigen Verkauf ausgelegt. Innert der gleichen Frist können schriftliche Kaufsangebote eingereicht werden. Allfällige Eigentumsansprachen sind innert der gleichen Frist anzumelden.

5036 Oberentfelden, den 21. Juni 1982

Konkursamt des Bezirks Aarau
Gemeindehaus, 5036 Oberentfelden

Ct. du Valais (2415)

Convocation à la deuxième assemblée des créanciers

de la faillite de **Favre Raymond**, gypserie et peinture, 3960 Sierre, le 16 juillet 1982, à 16 h., avenue du Rothorn 2, à Sierre.

3960 Sierre, le 21 juin 1982 — Office des faillites de Sierre: Jos. Lamon, préposé

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich (2427)

Über die **AG für Installationen Heizung Sanitär Lüftung,** mit Sitz in Zürich, Sihlquai 67, 8005 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 7. Juni 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 17. Juni 1982 mangels Aktiven eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 9000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8004 Zürich, den 18. Juni 1982 Konkursamt Aussersihl-Zürich

Kt. Zürich (2431)

Über die **Tropag AG,** mit Sitz in Zürich, Hafnerstrasse 7, 8005 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 16. Juni 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 4000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8026 Zürich, den 21. Juni 1982 Konkursamt Aussersihl-Zürich
Postfach 407, 8026 Zürich

Kt. Bern (2426)

Gemeinschuldnerin: **Publipress A.G.,** Waffengasse 20, Biel.

Konkurseröffnung: 18. Mai 1982 (Art. 171 SchKG).

Einstellungsverfügung: 16. Juni 1982.

Durch Verfügung des Konkursrichters Biel wird das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt, sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 die Durchführung verlangt und für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 2000.– leistet. Die Nachforderung weiterer Vorschüsse bleibt vorbehalten.

2501 Biel, den 26. Juni 1982 Konkursamt Biel:
Bregnard

Kt. Luzern (2468)

Über die **Gourmag AG,** Burgerstrasse 17, Luzern, gewesene Pächterin des Restaurants Pinocchio, Tannwaldstrasse 34, Olten, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Luzern-Stadt vom 28. April 1982 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 21. Juni 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 4000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (2469)

Über die **Cattani Electronics AG,** Bahnhofstrasse 46, Horw, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Luzern-Land vom 10. Mai 1982 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 18. Juni 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Juli 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 4000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Zug (2430)

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 1. Juni 1982 den Konkurs über die

Vise Contracting AG und die **Vise Holding AG,**

beide Baarerstrasse 10, 6300 Zug, eröffnet, die Verfahren jedoch mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG mit Verfügungen vom 17. Juni 1982 wieder eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juni 1982 die Durchführung der Konkurse verlangt und gleichzeitig für das einzelne Verfahren einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 2000.– (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gelten die Verfahren als geschlossen.

6301 Zug, den 21. Juni 1982 Konkursamt Zug:
S. Koch

Kt. St. Gallen (2457)

Gemeinschuldner: **Rutz-Näf Johann Georg,** gestorben am 6. November 1981, wohnhaft gewesen an der Kirchgasse 17, 9470 Buchs.

Konkurseröffnung: 26. April 1982.

Einstellungsverfügung: 14. Juni 1982.

Einsprachefrist: bis 8. Juli 1982.

Falls nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen ab Veröffentlichung die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für die Kosten während der Einsprachefrist eine Sicherheit von Fr. 2000.– leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

9475 Sevelen, den 26. Juni 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen,
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen
T. Hardegger

Ct. de Vaud (2428)

La faillite ouverte le 22 février 1982 contre **Quirici Rinaldo,** né le 12 octobre 1943, originaire de Bidogno Tl, domicilié Mouline 2, à Chavannes, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande, d'ici au 6 juillet 1982, la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1110 Morges, le 17 juin 1982 Le préposé aux faillites:
Nicaty

Ct. de Vaud (2429)

La faillite ouverte le 21 mai 1982 contre **Walther Jean-Jacques,** chemin d'Eysins 34, 1260 Nyon, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande, d'ici au 6 juillet 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1260 Nyon, le 21 juin 1982 Office des faillites de Nyon:
J. Froidevaux, préposé

Ct. de Neuchâtel (2456)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre **Birsana S.A.,** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, par son curateur Me André Simon-Vermot, notaire, avenue Léopold-Robert 90, à La Chaux-de-Fonds, par jugement rendu le 14 juin 1982 par le président du Tribunal II du district de La Chaux-de-Fonds, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif suffisant, suspendue le 21 juin 1982, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 juillet 1982 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais provisoire de fr. 3000.–, la faillite sera clôturée.

L'office des faillites se réserve expressément la faculté de requérir une avance de frais supplémentaire dans l'éventualité où la sûreté requise précitée viendrait à se révéler insuffisante.

2301 La Chaux-de-Fonds, le 26 juin 1982

Office des faillites, La Chaux-de-Fonds
Le préposé: J.-P. Gailloud

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (2442)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Kovats Alexander Tibor,** geboren 1937, ungarischer Staatsangehöriger, Klinikreferent, wohnhaft Rudolf Brunner-Strasse 9, 8700 Küsnacht (Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma S.T. Kovats, mit Sitz in Küsnacht, Rudolf Brunner-Strasse 9), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Küsnacht, Fähnlibrunnenstrasse 15, 8700 Küsnacht, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juni 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Meilen als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8700 Küsnacht, den 21. Juni 1982 Konkursamt Küsnacht:
H. Stoll, Notar-Stv.

Kt. Zürich (2443)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Neochemie AG,** mit Sitz in Wallisellen (vormals Minusio TI), Kriesbachstrasse 3, 8304 Wallisellen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wallisellen, Zentralstrasse 9 (Gemeindehaus), 8304 Wallisellen, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 145 vom 26. Juni 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach, 8180 Bülach, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim unterzeichneten Konkursamt einzureichen:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht. auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8304 Wallisellen, den 22. Juni 1982 Konkursamt Wallisellen

Kt. Bern (2419)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: **Mair Roger,** geb. 15. Dezember 1956, von Zimmerwald BE, Metzger, Burgfeldweg 2, 3072 Ostermundigen.

Anfechtungsfrist: 7. Juli 1982.

3000 Bern, den 18. Juni 1982 Konkursamt Bern

Kt. Bern (2474)

Neuauflage des Kollokationsplanes
infolge nachträglich eingerelchter Forderung

Gemeinschuldner: **Hauser Hans-Ulrich,** 11. Mai 1947, von Egnach TG, Mechanik und Apparatebau, Untermattweg 22, 3027 Bern.

Anfechtungsfrist: 6. Juli 1982.

3000 Bern, den 22. Juni 1982 Konkursamt Bern

Kt. Luzern (2472)

Im Konkurse über **Frey Werner,** geb. 4. Oktober 1927, Chauffeur, Horwerstrasse 41, Kriens, liegt der Kollokationsplan samt Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (2473)

Im Konkurse über **Inderbitzin Urs,** Hochhüsliweid 7, Luzern, bzw. Neuquartier 9, Kriens, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma Memo Records, U. Inderbitzin, Zentralstrasse 16c, Ebikon, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche sind innert 10 Tagen schriftlich beim Konkursamt einzureichen.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar auf.

Die ausgestellten Grossistenerklärungen Nrn. 503 509 und 503 000 werden hiermit widerrufen.

6000 Luzern, den 23. Juni 1982 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Glarus (2445)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über **Simarex AG,** Landstrasse 44, 8750 Glarus liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.

8750 Glarus, den 26. Juni 1982 Konkursamt des Kts. Glarus
Gerichtshausstrasse 34

Kt. Zug (2420)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **VDP Aktiengesellschaft,** Hänibühl 10, 6300 Zug, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juni 1982 durch Klageschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

6301 Zug, den 21. Juni 1982 Konkursamt Zug: S. Koch

Kt. Basel-Stadt (2446)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Herle-Mönch Richard,** Gellertstrasse 200, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht, Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt geltend zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

4001 Basel, den 26. Juni 1982 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (2447)

Gemeinschuldnerin: **Iglu AG Basel in Liq.,** Bruderholzstrasse 74, Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

4001 Basel, den 26. Juni 1982 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau (2444)

Im summarischen Konkursverfahren des **Struchen Fritz,** 1945, Maschinenmechaniker, von Epsach BE, in Untersiggenthal, Bauhaldenstrasse 24, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 6. Juli 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkurs Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (2470)

Im summarischen Konkursverfahren des **Rigamonti Gino,** geboren 1952, Polier, von Rothenthurm SZ, in Kleindöttingen, Zentrumstrasse 109, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 6. Juli 1982 beim Bezirksgericht Zurzach, bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen einzureichen.

5200 Brugg, den 23. Juni 1982 Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Kt. Aargau (2471)

Im summarischen Konkursverfahren des **Rigamonti Mario,** geboren 1948, Kaufmann, von Rothenthurm SZ, in Kleindöttingen, Dorfstrasse 585, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 6. Juli 1982 beim Bezirksgericht Zurzach, bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen einzureichen.

5200 Brugg, den 23. Juni 1982 Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Ct. de Vaud (2417)

Faillì: **Sansonnens-Mazza Bernard,** 1949, boucherie-alimentation, à Donatyre act. à Corcelles-près-Payerne.

Date du dépôt: 26 juin 1982.

Délai pour intenter action: 6 juillet 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé (art. 32 OOF).

1580 Avenches, le 26 juin 1982

Office des faillites d'Avenches: B. Varidel

Ct. de Vaud (2416)

Faillie: **Lumarco S.A.,** fumisterie, construction de cheminées de salons, siège à St-Prex.

Date du dépôt: 26 juin 1982.

Délai pour intenter action en opposition: 6 juillet 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1110 Morges, le 17 juin 1982 Le préposé aux faillites: Nicaty

Ct. de Vaud (2418)

Faillì: **Ghanmi Houcine,** Décapage industriel, Les Fontenailles, 1196 Gland, domicilié chemin du Bochet 8A, 1196 Gland.

Date du dépôt: 26 juin 1982.

Délai pour intenter action en opposition: 6 juillet 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 OOF).

1260 Nyon, le 26 juin 1982 Office des faillites de Nyon: J. Froidevaux, prépose

Ct. de Vaud (2449)

Faillì: **Olivier Jean-Pierre,** né le 19 janvier 1935, originaire de Bevaix, peintre en bâtiment, Chalet Olivier, 1807 Ondallaz/Blonay.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition: 6 juillet 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé, art. 32 al 2 OOF. Dans ce même délai, il est offert la cession des droits de la masse, art. 260 LP, concernant la revendication admise et pour certaines créances contestées.

1800 Vevey, le 22 juin 1982 Office des faillites de Vevey: B. Stutzmann, préposé

Ct. de Neuchâtel (2448)

Faillì: **Treyvaud André,** 1930, Chasselas 16, 2006 Neuchâtel.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon ledit état sera considéré comme accepté.

Est également déposé l'inventaire contenant la liste des biens de stricte nécessité et l'état des revendications. Les recours et demandes de cession éventuels doivent être déposés dans le même délai de dix jours (art. 32 et 49 OTF du 13 juillet 1911 sur l'administration des offices de faillite).

Les déclarations de grossite émises par le failli sous no 548.419 sont révoquées par cette publication.

2001 Neuchâtel, le 26 juin 1982 Office des faillites Le préposé: Y. Bloesch

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Zürich (2433)

Provisorische Verteilungsliste

Im Konkurs der **IBZ Finanz AG (früher Immobilien Bank AG),** mit Sitz in Zürich, Bahnhofstrasse 102 (Verfahren im Sinne von Art. 36 Bankengesetz), liegt den beteiligten Gläubigern bei der unterzeichneten Konkursverwaltung die siebte (provisorische) Verteilungsliste in bezug auf Erlös (Kapital) aus der Verwertung von pfandbelastetem Zugehör (zugunsten von Faustpfandgläubigern) zur Einsicht auf. Die Inhaber von Obligationen sowie Depositenheften und die übrigen Gläubiger 5. Klasse partizipieren nicht an dieser Verteilung.

Allfällige Beschwerden sind innert zehn Tagen, von der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juni 1982 an gerechnet, beim Präsidenten des Handelsgerichtes des Kantons Zürich (Konkursrichter nach Bankengesetz) als einziger kantonaler Instanz zu erheben.

8022 Zürich, den 22. Juni 1982

Die Konkursverwaltung der IBZ Finanz AG Schweizerische Revisionsgesellschaft

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Kt. Zürich (2476)

Das Konkursverfahren über **Szabo Christa** geborene Petermann, geb. 1942, deutsche Staatsangehörige, Hotelangestellte, Muslistrasse 10, 8820 Wädenswil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 7. Juni 1982 als geschlossen erklärt worden.

8820 Wädenswil, den 23. Juni 1982 Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (2421)

Gemeinschuldnerin: **Bachofen & Cie.,** Kommanditgesellschaft, Marktgasse 44, Bern.

Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 18. Juni 1982.

3000 Bern, den 21. Juni 1982 Konkursamt Bern

Kt. Bern (2455)

Gemeinschuldner: **Bräm Robert,** 1917, von Höri ZH, Kaufmann, Geschäft gew. Spitalstrasse 12, privat, Pavillonweg 22, Biel.

Datum des Schlusses: 21. Juni 1982.

2501 Biel, den 26. Juni 1982 Konkursamt Biel: Bregnard

Kt. Bern (2425)

Gemeinschuldner: **Mettler Paul,** geboren 1914, von Stäfa, Metzgereiwerkzeuge und Maschinen, 3250 Lyss.

Datum des Schlusses: 18. Juni 1982.

3270 Aarberg, den 21. Juni 1982 Konkursamt Aarberg

Kt. Bern (2450)

Gemeinschuldner: **Sägesser Georges,** Schweisstechnik, 3177 Kriechenwil, nun Zürcherstrasse 65, 8400 Winterthur.

Datum des Schlusses: 22. Juni 1982.

3177 Laupen, den 22. Juni 1982 Der Konkursbeamte: Hofer

Kt. St. Gallen (2478)

Gemeinschuldner: **Geisseler-Waldis Willy,** Gipsermeister, Achslenstrasse 11, 9016 St. Gallen, nun Alpsteinstrasse 16, 9323 Steinach.

Schlussverfügung vom 18. Juni 1982.

9004 St. Gallen, den 21. Juni 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen: Rüthemann

Kt. St. Gallen (2477)

Gemeinschuldner: **Früh Hansueli,** kaufmännischer Angestellter, Hinterberg 24, 9014 St. Gallen.

Schlussverfügung vom 21. Juni 1982.

9004 St. Gallen, den 23. Juni 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen: Schlaepfer

Kt. Aargau (2453)

Das Konkursverfahren über die **Edelmann Verwaltungs AG,** 8964 Rudolfstetten, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 8. Juni 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Kt. Aargau (2451)

Das Konkursverfahren über die Firma **Garage Elsinger AG,** Landstrasse 62, Würenlos ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 16. Juni 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (2452)

Das Konkursverfahren über **Knuchel Werner,** 1949, Kranführer, von Bätterkinden BE, in Wohlen AG, alte Bahnhofstrasse 1, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 8. Juni 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Kt. Aargau (2454)

Das Konkursverfahren über die **Woniwo-Immobilien AG,** Marktgasse 5, in Bremgarten ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 8. Juni 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 18. Juni 1982 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Kt. Aargau (2475)

Das Bezirksgericht Laufenburg hat mit Urteil vom 17. Juni 1982 das Konkursverfahren über **Zurkinden Otto,** geboren 1935, Koch und Wirt, von Düdingen und Freiburg, in Frick, Restaurant Blumenau wohnhaft gewesen, nun in Brunnen, Hotel du Lac, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, den 23. Juni 1982 Konkursamt Laufenburg, 5200 Brugg

Kt. Thurgau (2422)

Das Konkursverfahren über **Agro Technik AG.,** Seepark, 8597 Landschlacht ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Kreuzlingen vom 3. Mai 1982 als geschlossen erklärt worden.

8280 Kreuzlingen, den 18. Juni 1982 Konkursamt Kreuzlingen

Kt. Thurgau (2423)

Das Konkursverfahren über die **Beerli AG.,** Nähcenter, Baby-Boutique, Hauptstrasse 110, 8280 Kreuzlingen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Kreuzlingen vom 3. Mai 1982 als geschlossen erklärt worden.

8280 Kreuzlingen, den 18. Juni 1982 Konkursamt Kreuzlingen

Kt. Thurgau (2424)

Die Verlassenschaftsliquidation über **Stengele Anton Ulrich,** geboren 18. Februar 1938, Kaufmann, Kosmos-Lehrmittelverlag, wohnhaft gewesen Erlenstrasse 19, 8280 Kreuzlingen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Kreuzlingen vom 3. Mai 1982 als geschlossen erklärt worden.

8280 Kreuzlingen, den 18. Juni 1982 Konkursamt Kreuzlingen

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. Basel-Landschaft (2458)

Der am 7. April 1982 über **Mattern Bernhard Walter,** geboren 2. April 1935, Koch/Wirt, in Reinach eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 22. Juni 1982 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

4144 Arlesheim, den 22. Juni 1982 Konkursamt Arlesheim

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Ct. de Fribourg (2459²)

Vente d'immeubles après faillite – Unique enchère

Faillie: Succession répudiée **Recordon Frank,** quand vivait à Savuit-sur-Lutry.

Date et lieu de l'enchère: Vendredi 30 juillet 1982, à 10 h., dans la salle du Tribunal de la Veveyse, Hôtel de Ville, à Châtel-St-Denis.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes dès le 15 juillet 1982

Immeubles: Commune de Châtel-St-Denis/Les Paccots.

Cadastre Art.	Nom local, nature, contenance	Taxe cadastrale Fr.
3048	Rosaly, pâturage de 1392 m²	1392.–
	CH. Passage pour les nos 2450, 2451, 2452, 3043 et 3074;	
	D. Passage sur nos 3043 et 3086;	
	D. Passage de 3 m de large sur no 2538 pour aboutir au chemin communal;	
	D. Chemin selon plan sur no 3086;	
	D. Chemin de passage à pied pour tous véhicules et canalisations sur no 3086;	
	D. et CH. Droit réciproque de construire un chalet à distance illégale minimale de 5 m sur et pour no 3096;	
	CH. Servitude de passage pour canalisation en faveur du no 3096;	
	D. Droit de pose d'une conduite d'écoulement des eaux usées provenant de l'art. 3048 et de raccord au canal collecteur existant sur l'art 2807 en faveur de l'art. 3048;	
	CH. Passage pour tous véhicules pour no 3098	

Estimation de l'office: fr. 41 760.–

3092	Rosaly, place de 1283 m², copropriété pour 1/6.	1283.–
	D. Droit au chemin sur nos 3090 et 3091;	
	CH. Passage pour nos 2450, 2451, 2452, 2453 ancien, 3043, 3094 et 2700;	
	D. et CH. Droit d'embranchement et passage de la conduite d'eau;	
	D. Chemin de passage à pied, pour tous véhicules et canalisations sur no 3086.	

Estimation de la part de 1/6: Fr. 6200.–.

L'art. 3048 est inconstructible. L'art. 3092 est une parcelle à bâtir.

Ces deux parcelles pourront être visitées le mercredi 21 juillet 1982, de 17 h. à 17 h. 30. Rendez-vous devant l'hôtel des Rosalys, Les Paccots/Châtel-St-Denis.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 22 juin 1982

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Berne (2479)

En date du 21 juin 1982, le président du Tribunal du district de Courtelary a accordé à **Nachbur Erica,** divorcée Sulliger, gérante de l'Hôtel de l'Ours, à 2607 Cortébert, un sursis concordataire de 4 mois.

Commissaire au sursis: Me Georges Droz, avocat, à Tavannes.

Délai pour les productions: Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire dans les 20 jours à dater de la présente publication, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat. Les créances doivent être chiffrées en capital, intérêts et frais au 21 juin 1982. Les productions doivent être accompagnées des pièces justificatives et l'indication de tous droits de gages préférentiels mentionnée.

Assemblée des créanciers: jeudi 23 septembre 1982, à 14 h. 30, au Buffet de la Gare, à 2608 Courtelary.

Dépôt des pièces: Les documents relatifs au concordat pourront être consultés dix jours avant l'assemblée des créanciers, au bureau du commissaire, rue du Milieu 3, 2710 Tavannes.

1. Au vu de son état de santé la débitrice a cessé son activité.
2. Seules les dettes contractées pendant le sursis avec l'assentiment écrit du commissaire peuvent, le cas échéant, constituer des dettes de la masse.

2710 Tavannes, le 23 juin 1982 Le commissaire au sursis: Georges Droz, avocat

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Bern (2432)

Der Gerichtspräsident I von Aarwangen hat mit Beschluss vom 15. Juni 1982 die der Firma **R. Etter AG** in Aarwangen am 18. März 1982 bewilligte Nachlass-Stundung um weitere zwei Monate, das heisst bis 18. September 1982, verlängert.

Die Gläubigerversammlung findet statt Freitag, den 30. Juli 1982, 14.30 Uhr, im Saale des Gasthofs zum «Wilden Mann» in Aarwangen, wie den Gläubigern mit Zirkularschreiben vom 1. 6. 1982 mitgeteilt.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, das heisst ab 19. Juli 1982 beim Sachwalter, Büro Mosterei R. Etter AG, in Aarwangen, eingesehen werden.

4912 Aarwangen, den 21. Juni 1982

Ns. der Firma R. Etter AG
Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Fr. Wenger, alt Betr.-& Konkursbeamter

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne (2461)

Débiteur: **Schnegg Erwin,** rue de l'Industrie 31, 2720 Tramelan.

Jour, heure et lieu de l'audience: jeudi 22 juillet 1982 à 14 h. 15, à Courtelary, salle d'audience I (salle de la Paroisse, au bas de la rue du Temple).

2608 Courtelary, le 22 juin 1982 Le président du Tribunal: J.-L. Favre

Kt. St. Gallen (2480)

Am Freitag, 9. Juli 1982, findet um 16 Uhr, vor Bezirksgericht Unterrheintal, im Rathaus, in Rheineck, die Bestätigungsverhandlung über den von der Firma **Neue Metropol Widnau AG,** Widnau, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Prozentvergleich statt.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag an dieser Verhandlung anbringen.

9450 Altstätten, den 23. Juni 1982

Bezirksgerichtskanzlei Unterrheintal

Ct. de Vaud (2462)

Le président du Tribunal du district de Cossonay

A vous tous tiers intéressés,

d'office, vous êtes cités à comparaître à mon audience du mercredi 30 juin 1982 à 9 h. 45, à Cossonay, Maison de Ville, 2e étage, place du Temple, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté par **Borel Marie-Louise,** à Sullens, à ses créanciers.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

1304 Cossonay, le 21 juin 1982 Le président: E. Nicole

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Kt. Luzern (2460)

Der Amtsgerichtspräsident I von Hochdorf hat mit Entscheid vom 18. Juni 1982 den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des **ULRICH Peter,** Kolbenstrasse 22, 6032 Emmen, Inhaber Baugeschäft Ulrich, bestätigt.

Zur Liquidatorin wurde bestellt:

Reber + Partner AG, Inkasso- und Sachwalterbüro, Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern.

Der Gläubigerausschuss setzt sich zusammen aus:
- Josef Albisser, Baugeschäft, Arkadia, 6102 Malters,
- J. Lindegger, c/o Schmidhof AG, Hoch- und Tiefbau, Obernauerstrasse 33, 6010 Kriens,
- A. Weibel, c/o Weibel AG, Holzindustrie, 6102 Malters.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

6280 Hochdorf, den 21. Juni 1982 Der Amtsgerichtspräsident I

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Luzern (2435)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung über die

AG zur Trotte in Nachlassliquidation, Luzern,

liegen Kollokationsplan und Lastenverzeichnis bezüglich der Grundstücke

Nr. 399, GB Oberkirch
Nr. 622, GB Oberkirch
Nr. 681, GB Oberkirch
Nr. 734, GB Oberkirch
Nr. 736, GB Oberkirch

den beteiligten Gläubigern bei der Liquidatorin, Revisa Treuhand AG, Murbacherstrasse 3, Luzern, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtungen des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Warenumsatzsteuer: Allfällige von der AG zur Trotte in Nachlassliquidation ausgestellte Grossistenerklärung (Dauererklärung) werden hiermit widerrufen.

6002 Luzern, den 16. Juni 1982 Die Liquidatorin: Revisa Treuhand AG

Kt. Luzern (2434)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung über die

Arcodämm Bausystem AG in Nachlassliquidation, Luzern,

liegen Kollokationsplan und Lastenverzeichnis bezüglich des Grundstückes Nr. 755, GB Neudorf, den beteiligten Gläubigern bei der Liquidatorin, Revisa Treuhand AG, Murbacherstrasse 3, Luzern, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Warenumsatzsteuer: Allfällige von der Arcodämm Bausystem AG in Nachlassliquidation ausgestellte Grossistenerklärungen (Dauererklärungen) werden hiermit widerrufen.

6002 Luzern, den 21. Juni 1982

Die Liquidatorin:
Revisa Treuhand AG

Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen

Kt. Zürich (2436)

Auflage des Schlussberichtes

Gestützt auf Art 43 Abs. 2 VNB teilen wir den Gläubigern der **Zentrum Bank AG in Nachlassliquidation,** Zürich, mit, dass der Schlussbericht der Liquidatorin den beteiligten Gläubigern bis am 16. Juli 1982 bei der GFB AG c/o Gesellschaft für Bankenrevision GBR, Glärnischstrasse 36, 8002 Zürich, während der Bürozeit (8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr) zur Einsicht aufliegt.

8002 Zürich, den 25. Juni 1982

Zentrum Bank AG in Nachlassliquidation
Die Liquidatorin: GFB AG

Verschiedenes – Divers – Varia

Ct. de Fribourg (2464)

Vente aux enchères d'actions

L'Office des poursuites de la Sarine à Fribourg vendra aux enchères publiques, le jeudi 1er juillet 1982 à 10 h. 30, dans ses bureaux à l'adresse, Square des Places 1, 3e étage, à Fribourg, les actions suivantes de la société **Soreb SA,** à Fribourg, savoir:

1 certificat intérimaire en faveur du porteur, portant sur 25 actions de fr. 1000.– chacune, numérotées de 1 à 25.
1 certificat intérimaire en faveur du porteur, portant sur 24 actions de fr. 1000.– chacune, numérotées de 26 à 49.
1 certificat intérimaire en faveur du porteur, portant sur une action de fr. 1000.– numérotée 50.

Estimation de l'office: au pair.

L'adjudication sera prononcée en faveur du plus offrant et dernier enchérisseur, contre paiement comptant.

1700 Fribourg, le 26 juin 1982

Office des poursuites, Fribourg:
R. Mauron, préposé

Kt. Aargau (2463)

Spezialliquidation nach Art. 134 VZG

Das am 25. Februar 1982 eröffnete Konkursverfahren über die **Gentert Liegenschaften AG,** Kelleräckerstrasse 18, in Widen AG ist am 22. April 1982 mangels Aktiven eingestellt worden.

Gestützt auf das Begehren eines Pfandgläubigers wird das Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich der folgenden Liegenschaften:

Gemeinde Montignez JU

Nr. 767 La Pâture, forêt 116,25 a
Nr. 772 Grandgourt, habitations no 77, bûcher no 77 B, aisance, jardin, parc 86,25 a

Die Gläubiger von Forderungen mit gesetzlichem oder vertraglichem Pfandrecht an den bezeichneten Liegenschaften, sowie die Beteiligten werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldbriefe, Pfandverträge usw.) beim Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden AG anzumelden.

Pfandgläubiger und Drittpersonen, denen Pfandtitel weiterverpfändet worden sind, werden ebenfalls aufgefordert, diese Titel dem Konkursamt einzugeben.

Eingabefrist: 16. Juli 1982.

5400 Baden, den 18. Juni 1982

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Ct. de Neuchâtel (2481)

Renonciation au sursis concordataire

En date du 23 juin 1982, il a été pris acte que **Zbinden Lucien,** à La Chaux-de-Fonds, a renoncé au sursis concordataire qui lui avait été accordé le 25 janvier 1982.

2000 Neuchâtel, le 23 juin 1982

Le juge-instructeur:
B. Houriet

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

15. Juni 1982
Stiftung für bedrängte Kinder-Krippen in der Schweiz, in Zürich 1, Zwingliplatz 1, beim Schweizerischen Krippen-Verband (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 4. 1982. Zweck: Unterstützung bedrängter Kinder-Krippen in der Schweiz durch Geld- und/oder Sachleistungen. Kinder-Krippen, welche ausschliesslich durch die öffentliche Hand oder privatrechtlicher Unternehmen zugunsten der Kinder ihrer Arbeitnehmer betrieben werden, stehen keine Unterstützungen zu. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 10 oder mehr Mitgliedern, Stiftungsausschuss von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch die Mitglieder des Stiftungsausschusses nämlich Philippe Rogivue, von St-Saphorin (Lavaux), in Kilchberg ZH, Präsident, sowie Hedwig Schneider, von Diessbach bei Büren, in Freiburg; Conrad Meier, von Schiers, in Bad Ragaz; Karl Müller, von Räuchlisberg, in Aesch bei Birmensdorf, und Reinhard von der Crone, von Basel und Küsnacht ZH, in Erlenbach.

15. Juni 1982
Dr. Arnold U. und Susanne Huggenberger-Bischoff Stiftung zur Krebsforschung (Krebsstiftung), in Zürich (SHAB Nr. 205 vom 5. 9. 1981, S. 2842)
Dr. Arnold U. Huggenberger-Stiftung, in Zürich (SHAB Nr. 205 vom 5. 9. 1981, S. 2842)

Die Unterschrift von Peter-Friedrich von Teufenstein ist erloschen. Neuer Kommissär mit Einzelunterschrift ist Dr. Niklaus Wiget, von Kirchberg SG, in Zürich. Adresse der Stiftung: Bahnhofplatz 14, Zürich 1, c/o Dr. iur. Niklaus Wiget.

15. Juni 1982
Kaderstiftung der Firma Keller-Frei & Co AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1976, S. 439). Die Unterschrift von Dr. Hugo von der Crone ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Werner Sprenger, von Winterthur und Neftenbach, in Meilen (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

15. Juni 1982
Personal-Fürsorge-Fonds der Firma Hermann Schlageter, in Zürich 7 (SHAB Nr. 116 vom 22. 5. 1982, S. 1656). Unterschrift von Hermann Schlageter erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ulrich Schlageter, von Geroldswil, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1982
Musikakademie Zürich, in Zürich 8, Stiftung (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1497). Unterschrift von Dr. Konrad Keller erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Zogg, von Wartau, in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates.

15. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Gottlieb Welti, Weinhandlung, Küsnacht, in Küsnacht (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1963, S. 410). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 30. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalvorsorgestiftung der Firma Gottlieb Welti Söhne.** Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Gottlieb Welti Söhne», in Küsnacht ZH, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Neue Adresse: Obere Heslibachstrasse 86, bei der Firma Gottlieb Welti Söhne. Die Unterschrift von Ernst Meister ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ulrich Welti, von Zürich, in Küsnacht ZH, und André Schüepp, von Zürich, in Uetikon am See, Mitglieder des Stiftungsrates.

16. Juni 1982
Personalfürsorgefonds (patronal) der Firma E. Rickenmann AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1981, S. 490). Unterschriften von Ernst Rickenmann und Oskar Pabst erloschen. Hans-Ueli Rickenmann, nun in Affoltern am Albis, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Silvia Rickenmann, von Winterthur, in Affoltern am Albis, und Alice Stöckli, von Rottenschwil, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

16. Juni 1982
Julius und Maria Hausammann-Schmidt-Stiftung, in Männedorf (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1963, S. 2394). Unterschriften von Dr. Ernst Wolfer, Walter Spillmann und Max Lehner erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Rudolf Wolfensberger, von Zürich, in Aeugst am Albis, Präsident; Peter Marti, von Männedorf und Engi, in Männedorf, Aktuar, und Peter Würsten, von Zürich und Saanen, in Männedorf, Quästor, Mitglieder des Stiftungsrates.

16. Juni 1982
Personalfürsorge-Stiftung der Firma Johnson Matthey & Brandenberger AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 167 vom 19. 7. 1980, S. 2433). Die Unterschrift von Derek Robert Dumenil ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: David Victor Viollet, britischer Staatsangehöriger, in St. Albans, Hertfordshire (GB), Präsident des Stiftungsrates.

16. Juni 1982
Erwin Nebel Stiftung der Firma Notag, E. Nebel Orientteppich-Transithandel AG, Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 251 vom 26. 10. 1974, S. 2856). Unterschriften von Erwin Nebel und Flury Fried erloschen. Arthur Giacometti, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vorsitzender desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Elisabeth Schäppi, von Oberrieden, in Horgen, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Freilagerstrasse 47, Zürich 9, c/o Notag, E. Nebel Orientteppich-Transithandel AG.

17. Juni 1982
Allgemeine-Personalfürsorge-Stiftung der Maschinenfabrik Rieter AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 565)
Alters- und Hinterbliebenenkasse der Arbeiter der Maschinenfabrik Rieter AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 565)
Pensions- und Hinterbliebenenkasse der Angestellten der Maschinenfabrik Rieter AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 565)

Die Unterschrift von Kurt Hess ist erloschen. Dr. Arnold Loher, nun in Uitikon, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Jack Brunnschweiler, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun zugleich als Vizepräsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jürg Wieser, von Winterthur, in Dinhard, Mitglied des Stiftungsrates. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Walter Reutimann, von Winterthur, in Pfungen.

Bern – Berne – Berna

Büro Aarberg

15. Juni 1982
Personalvorsorgestiftung der Firma Hill AG, in Grossaffoltern (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 66). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Opfikon (SHAB Nr. 133 vom 12. 6. 1982, S. 1901) im Handelsregister von Aarberg von Amtes wegen gelöscht.

Büro Aarwangen

21. Juni 1982
Fürsorgestiftung Geschwister Düby, in Langenthal (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1967, S. 2069). Mit öffentlicher Urkunde vom 30. Januar 1981, genehmigt von der Justizdirektion des Kantons Bern am 23. 3. 1982, wurde die Stiftungsurkunde vom 25. Mai 1967 total revidiert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Füsorgestiftung der Düby AG.** Weitere publikationspflichtige Tatsachen werden durch die Revision nicht betroffen.

Büro Biel

17. Juni 1982
Garantiefonds der Ersparniskasse Biel, in Biel (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1978, S. 1589). Dr. Peter Berger, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burkhard, von Lützelflüh, in Orpund.

17. Juni 1982
Pensionskasse der Ersparniskasse Biel, in Biel (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1978, S. 1589). Dr. Peter Berger, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burkhard, von Lützelflüh, in Orpund.

Büro Burgdorf

21. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Dial-Norm AG, in Kirchberg (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1977, S. 2102). Die Unterschrift von Walter Diethelm ist erloschen. Neu führt als Präsident des Stiftungsrates Einzelunterschrift: Hans Diehl, von Allschwil, in Oberrohrdorf.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

15. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Sägesser-Unternehmungen, in Worb (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1977, S. 738). Das Stiftungsratsmitglied Judith Wetzel wohnt nun in Worb.

Büro Trachselwald

21. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma H. Reinhard AG, in Huttwil (SHAB Nr. 7 vom 10. 1. 1970, S. 58). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Hans Reinhard ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Annalise Studer-Lanz, von Diessbach bei Büren, in Gondiswil.

Luzern – Lucerne – Lucerna

15. Juni 1982
Stiftung der Schwesternschule der Spitalschwestern am Kantonsspital Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 121 vom 26. 5. 1979, S. 1713). Gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 28. Mai 1982 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Stiftung Krankenpflegeschule der Spitalschwestern von Luzern.** Neuer Zweck: Führung einer Krankenpflegeschule am Kantonsspital Luzern zur Ausbildung von Krankenschwestern und Krankenpflegern auf christlicher Grundlage. Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Adresse der Stiftung: Kantonsspital, bei Krankenpflegeschule der Spitalschwestern von Luzern.

16. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung Architekturbüro Gebr. Schärli, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 99 vom 2. 5. 1981, S. 1394). Karl-Heinz Rogalla ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied (Destinatärvertreter) ist Viktor Hansmann, von Alt St. Johann, in Ebikon. Je ein Vertreter der Stifter und der Destinatäre zeichnet kollektiv zu zweien.

18. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Kurt Huser Treuhand AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 210 vom 8. 9. 1973, S. 2485). Walter Fähndrich ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

21. Juni 1982
Wohlfahrtsfonds der AB Svenska Fläkt-Unternehmungen in der Schweiz, in Luzern (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1981, S. 2702). Adolf Graf ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

21. Juni 1982
Pensionskasse der Brauerei Eichhof, in Luzern (SHAB Nr. 18 vom 24. 1. 1981, S. 253). Dr. Hans L. F. Meyer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokura von Rudolf Moosbrugger sind erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Peter Knüsel, von Udligenswil und Meggen, in Meggen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Heinrich Bolzern, von und in Luzern. Kollektivprokura zu zweien, ausgedehnt nach Art. 459 Abs. 2 OR wurde erteilt an Franz Helfenstein, von Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

Schwyz – Schwyz – Svitto

9. Juni 1982
PK-Med Stiftung, in Lachen. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. Mai 1982 besteht unter dieser Firma eine Personalfürsorgestiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte sowie für Betriebe ärztlicher Natur sowie deren Mitarbeiter gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, der aus mindestens 3 Mitgliedern besteht. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch den Präsidenten mit je einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Dem Stiftungsrat gehören an: Fritz Schwegler, von Ballwil, in Feusisberg, Präsident; Dr. Markus Dürr, von Gams, in Malters; Dr. Johann Eisenegger, von Guntershausen, in Bülach; Dr. Jakob Sauser, von Sigriswil, in Küssnacht am Rigi, und Fritz Stüssi, von Niederurnen, in Altendorf. Domizil: Bahnhofplatz 3, bei Geschäftsstelle der Kontomed Revisions und Treuhand AG.

21. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Urs Meier & Co., Freienbach, in Freienbach (SHAB Nr. 134 vom 10. 6. 1972, S. 1505). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 4. März 1982 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde des Kantons Schwyz, vom 21. Januar 1982 ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendigt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Zug – Zoug – Zugo

16. Juni 1982
Fonds für Kader- und Nachwuchsausbildung der Schuhfabrik Walder & Co AG, Brüttisellen, bisher in Wangen-Brüttisellen (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 86). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 31. Oktober 1980 und Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. September 1981 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Zug verlegt. Der Name der Stiftung lautet nun: **Fonds für Kader- und Nachwuchsausbildung der Schuhfabrik Walder AG, Zug.** Der Zweck wurde wie folgt geändert: Förderung der Aus- und Weiterbildung des Nachwuchses und des Kaders der Stifterin sowie ihr nahestehender Unternehmungen durch Gewährung von Beiträgen an die beruflichen Aus- und Weiterbildungskosten. Die ursprüngliche Stiftungsurkunde datiert vom 11. 5. 1965. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Erhard Servas, deutscher Staatsangehöriger, in Zug, Präsident des Stiftungsrates; Margrit Lanninger, von Unteriberg, in Walchwil (neu), Vizepräsidentin des Stiftungsrates, und Klaus Lanninger, deutscher Staatsangehöriger, nun in Walchwil, Mitglied des Stiftungsrates, sowie Wolfgang Gramlich, deutscher Staatsangehöriger, in Rodalben (D). Domizil: Weinberghöhe 10a, c/o Walder AG. Schuhfabrik, 6300 Zug.

16. Juni 1982
Caspar- & Anna-Stiftung, bisher in Wangen-Brüttisellen (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 85). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 31. Dezember 1980 und Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. September 1981 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Zug verlegt. Der Name der Stiftung lautet nun: **Allgemeiner Personalwohlfahrtsfonds der Schuhfabrik Walder AG, Zug.** Der Zweck wurde wie folgt geändert: Förderung der Wohlfahrt der Mitarbeiter sowie ihrer Angehörigen der Schuhfabrik Walder AG, Zug, und ihr nahestehender Unternehmungen durch Ausrichtung von Leistungen im Falle unverschuldeter Notlage, Linderung der wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Militärdienst und Arbeitslosigkeit; Beihilfen zum Erwerb von Wohnungen und Eigenheimen, Beihilfen zur Schulung und Ausbildung von Kindern der Angestellten und Arbeiter. Die ursprüngliche Stiftungsurkunde datiert vom 7. 7. 1921 und wurde am 31. 5. 1947 letztmals revidiert. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, nun bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Erhard Servas, deutscher Staatsangehöriger, in Zug, Präsident des Stiftungsrates; Margrit Lanninger, von Unteriberg, nun in Walchwil, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, und Klaus Lanninger, deutscher Staatsangehöriger, nun in Walchwil, Mitglied des Stiftungsrates, sowie Wolfgang Gramlich, deutscher Staatsangehöriger, in Rodalben (D). Domizil: Weinberghöhe 10a, c/o Walder AG. Schuhfabrik, 6300 Zug.

21. Juni 1982
Professor Dr. Alfred Schmid-Stiftung, bisher in Altdorf UR (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1981, S. 491). Gemäss Beschlüssen des Stiftungsrates vom 16. März 1982 sowie des Regierungsrates des Kantons Uri vom 18. Mai 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Zug verlegt. Der Zweck wurde wie folgt geändert: Sichtung, Ordnung, Drucklegung und Herausgabe des geistigen Nachlasses des verstorbenen Herrn Professor Dr. Alfred Schmid, insbesondere der zahlreichen von ihm hinterlassenen Manuskripte und Schriften; Erhaltung seiner Eigentumswohnung im Kanton Tessin (Schweiz) einschliesslich der Konservierung der von ihm gesammelten und dort verwahrten geistigen und künstlerischen Werte. Die Stiftung kann alle zu diesem Zwecke erforderlichen Hilfsgeschäfte betreiben und hierfür geeignete Personen beschäftigen. Die ursprüngliche Stiftungsurkunde datiert vom 1. 12. 1970. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus höchstens 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören mit Einzelunterschrift an: Emmy Lusser-Studer, von Altdorf UR, in Zug, Präsidentin, und Ruth Reichlin-Lusser, von Schwyz, in Zug. Domizil: Hasenbühlweg 9, c/o Emmy Lusser-Studer, 6300 Zug.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

18 juin 1982
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de l'Institut «La Gruyère», à Gruyères, fondation (FOSC du 8. 1. 1977, no 6, p. 68). Suivant procès-verbal de son conseil de fondation du 23 novembre 1981, approuvé par le conseil communal de Gruyères le 7 décembre 1981, la fondation a décidé la mise en harmonie de sa dénomination avec la maison fondatrice ainsi que la modification de ses statuts. L'acte de fondation originaire portant la date du 14 juin 1973 a été modifié en conséquence. Nouvelle dénomination: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Institut La Gruyère S.A.** Le conseil de fondation qui est désormais composé de 4 membres est actuellement constitué comme suit: Elisabeth Butty, présidente (inscrite); Louis Vial, secrétaire (inscrit); Stanislas Butty, membre (inscrit), et Michel Wicht, de Zénauva, au Pâquier, membre (nouveau); lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs conférés à William Galster sont éteints; sa signature est radiée.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Dorneck in Dornach

17. Juni 1982
Stiftung «Waldo von der Reichenau» Dornach, in Dornach (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Hans Hasler, von Zürich, in Dornach, wurde in den Stiftungsrat gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien. Neue Adresse der Stiftung: Brosiweg 9, 4143 Dornach.

21. Juni 1982
Elisabeth Agneta Itel-Stiftung, in Dornach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. April 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt das geistige und künstlerische Werk von Hans Itel zu unterhalten und zu pflegen, der Öffentlichkeit in dienlicher Weise zugänglich zu machen und dem Werk von Hans Itel eine Heimstätte zu schaffen. Sie kann zu diesem Zwecke das Werk von Hans Itel in Wort und Bild veröffentlichen und Veröffentlichungen Dritter ihre Unterstützung gewähren. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch 2 Mitglieder. Diese Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Marutha Itel, von Basel, in Dornach, Präsidentin, und Hans Itel, von Oberrohrdorf, in Dornach. Domizil: Herzentalstrasse 37.

Büro Olten-Gösgen in Olten

15. Juni 1982
Fürsorgestiftung der Walter-Verlag AG, in Olten (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2186). Die Unterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Dr. Franz Baumgartner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Stephan Renz, von Therwil, in Weiningen ZH, Präsident des Stiftungsrates.

15. Juni 1982
Personalvorsorge der Walter-Verlag AG, in Olten, Stiftung (SHAB Nr. 187 vom 15. 8. 1981, S. 2630). Die Unterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Dr. Franz Baumgartner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Stephan Renz, von Therwil, in Weiningen ZH, Präsident des Stiftungsrates.

18. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung Leuenberger-Christen AG Olten, in Olten (SHAB Nr. 157 vom 7. 7. 1956, S. 1772). Der Präsident des Stiftungsrates Hans Leuenberger-Moll ist auch Bürger von Olten. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Magdalena Leuenberger, von Olten und Walterswil BE, in Olten, und Eugen Wenger, von und in Obergösgen.

18. Juni 1982
Personalvorsorgestiftung der Firma A. Müller & Cie. AG, in Olten (SHAB Nr. 136 vom 14. 6. 1975, S. 1642). Die Unterschrift des Vizepräsidenten des Stiftungsrates Josef Müller ist erloschen. Neues Domizil: Haslistrasse 32, bei der Stifterfirma.

18. Juni 1982
Personalvorsorgestiftung der Firma Piki AG, in Schönenwerd (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1975, S. 11). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens gemäss Beschluss der Aufsichtsbehörde vom 15. Juni 1982 aufgehoben und gemäss Art. 104 HRegV von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

14. Juni 1982
Wohlfahrtsfonds der Holzstoff AG, in Basel (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1973, S. 2316). Unterschrift Dr. Edgar F. Paltzer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Franz Galliker, von Basel, in Oberwil BL, Stiftungsratsmitglied.

15. Juni 1982
Fritz Bertschmann-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 99 vom 1. 5. 1982, S. 1379). Unterschrift Fritz Bertschmann, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Elisabeth Bertschmann, von Basel und Bettingen, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

15. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma F. Bertschmann, in Basel (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1978, S. 4012). Unterschrift Fritz Bertschmann, Stiftungsratspräsident, erloschen. Luzian Blumenthal, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

18. Juni 1982
Pensionskasse für das Personal der Kobag Spar- Bau- und Hypothekenbank AG, in Basel (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1978, S. 2948). Unterschrift Dr. Jakob Häsli, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Eggenberger, von Grabs, in Stein am Rhein, Stiftungsratsvizepräsident.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

16. Juni 1982
Stiftung «Dorfmuseum Therwil», in Therwil (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1980, S. 3666). Aus dem Stiftungsrat infolge Todes ausgeschieden: Rudolf Möschlin, Kassier; seine Unterschrift ist erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Louis Stahel, von Basel und Turbenthal, in Therwil, als Kassier.

17. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Copran AG, in Bottmingen, Ruchholzstrasse 12, bei Copran AG, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 28. Mai 1982. Zweck: Sicherung der Mitarbeiter der «Copran AG» und ihrer Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod sowie die Hilfe an sie in Notlagen aller Art. Stiftungsrat: 2 bis 5 Mitglieder. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Jean-Charles Hartman, von Basel, in Bottmingen, Präsident, und Jean-Claude Ury, französischer Staatsangehöriger, in Wentzwiller (F), Stiftungsratsmitglied.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

15. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Schäpper & Co. AG, Buchs, in Buchs (SHAB Nr. 256 vom 1. 11. 1969, S. 2516). Die Unterschrift von Oskar Schäpper, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Lina Zingg-Schäpper ist nun Präsidentin und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Leonie Luzie Schäpper-Keller, von Häfelfingen, und Hans Schäpper-Schwendener, von Grabs, beide in Buchs SG.

Graubünden – Grisons – Grigioni

16. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der AG Kurhotels Waldhaus-Flims, in Flims (SHAB Nr. 275 vom 22. 11. 1980, S. 3835). Riet Frey, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Ernst Wild, von Freienbach, in Flims Waldhaus.

18. Juni 1982
Asil S. Martin, Trun, in Trun, Altersasyl, Stiftung (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1974, S. 3347). Paul Giger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Gustav Rothmund, bisher Aktuar, ist nun Präsident und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Alfons Flury, von Somvix, in Trun.

Aargau – Argovie – Argovia

15. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Ing. Edwin Demuth AG, Baden, in Baden (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1977, S. 3636). Domizil nun (behördliche Änderung): bei der Stifterin, Im Grund 11, Dättwil.

17. Juni 1982
Betriebs-Pensionskasse der Merker AG Baden, in Baden, Stiftung (SHAB Nr. 102 vom 3. 5. 1975, S. 1204). Unterschrift Walter Merker, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Merker, von und in Baden, Stiftungsratspräsident. Domizil: bei der Stifterin, Bruggerstrasse 37.

17. Juni 1982
Angestellten-Unterstützungskasse der Merker AG, in Baden, Stiftung (SHAB Nr. 145 vom 27. 6. 1981, S. 2067). Unterschrift Walter Merker, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Merker, von und in Baden, Stiftungsratspräsident.

17. Juni 1982
Betriebs-Unterstützungskasse der Merker AG, in Baden, Stiftung (SHAB Nr. 121 vom 27. 5. 1978, S. 1678). Unterschrift Walter Merker erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Merker, von und in Baden (Nichtmitglied).

18. Juni 1982
Patronale Stiftung der Huber & Anacker AG, in Aarau (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 296). Unterschrift Ernst Rahm, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen. Dr. Fred Röthlisberger, bisher Vizepräsident, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Verena Zehnder, von Birmenstorf AG und Baden, in Würenlos, Stiftungsratsvizepräsidentin.

18. Juni 1982
Stiftung für das Personal der Huber & Anacker AG, in Aarau (SHAB Nr. 260 vom 4. 11. 1972, S. 2863). Unterschrift Ernst Rahm, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen. Dr. Fred Röthlisberger, bisher Miglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Verena Zehnder, von Birmenstorf AG und Baden, in Würenlos, Stiftungsratsvizepräsidentin.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

21. Juni 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Adolf Lang, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 176 vom 1. 8. 1959, S. 2172). Die Stiftungsurkunde wurde mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 17. Juni 1982 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Lang AG, Fensterfabrik.** Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei besonderer Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Adolf Lang, Präsident, und Herta Lang-Pfändler, Protokollführerin, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Ingrid Lang, von und in Kreuzlingen, als Präsidentin mit Einzelunterschrift; Erwin Zürcher, von Teufen, in Kreuzlingen, und Werner Lang, von und in Kreuzlingen, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Juni 1982
Hans Bühler Stiftung, in Arbon. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 5. Februar 1982 eine Stiftung. Zweck: aus dem Zinsertrag des Stiftungsvermögens und eventuell anderen Erträgen wie Schenkungen und Zuwendungen soll jährlich auf Ostern an Männer von mindestens 67 Jahren und Frauen von mindestens 65 Jahren, die in Arbon wohnhaft sind und die über kein steuerpflichtiges Einkommen und Vermögen verfügen, gleich welcher Konfession und Nationalität, eine Unterstützung ausbezahlt werden. Alleinstehende Personen erhalten ²/₃ des Betrages, der an ein Ehepaar geht. Die Stiftung hat gemeinnützigen Charakter und erstrebt keinen Gewinn. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Anna Bühler-Fisch, von Büron, in Arbon, als Präsidentin; Sepp Schneider, von Rüthi SG, in Arbon, und Clemens Haag, von Bischofszell, in Uttwil, als Mitglieder. Die Präsidentin zeichnet kollektiv mit je einem Mitglied. Domizil: Thomas-Bornhauserstrasse 24, 9320 Arbon, c/o Anna Bühler-Fisch.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Locarno

15 giugno 1982
Fondazione Gabriele Cattori, in Locarno, contribuire a opere di apostolato cattolico, ecc. (FUSC del 18. 10. 1975, n. 244, p. 2795). Don Ettore Gobbi e Don Arnoldo Antorini, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione, le loro firme sono cancellate. Don Ernesto Storelli, da Brissago in Locarno, è nominato nuovo presidente, e Don Ettore Bassani, cittadino italiano in Gordola, è nominato nuovo membro; tutti con firma collettiva a due.

16 giugno 1982
Nuovo Oratorio Maschile in Locarno, in Locarno, fondazione (FUSC del 7. 4. 1979, n. 82, p. 1110). Con decisione assembleare del 21 aprile 1982, risultante da atto pubblico, è stata decisa la modifica dello scopo in: raccogliere la gioventù per l'istruzione e formazione religiosa, cristiana e cattolica e per altre attività educative, ricreative e sociali. Essa può inoltre sostenere, anche finanziariamente, altre attività parrocchiali. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

18 juin 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société coopérative Comptoir Suisse Lausanne, à Lausanne (FOSC du 17. 3. 1979, p. 856). La signature de Raymond Séchaud est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Jean-Jacques Howald, de Thörigen, à Lausanne, membre du conseil.

18 juin 1982
Fondation en faveur du personnel de la Banque Chollet, Roguin & Cie, à Lausanne (FOSC du 30. 8. 1980, p. 2899). Statuts modifiés le 8 juin 1982 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau but: aider les employés de la fondatrice à faire face aux conséquences économiques qui peuvent découler de la vieillesse, de l'invalidité, de la mort, de la maladie, d'accidents. Conseil: 3 à 5 membres.

18 juin 1982
Fonds de prévoyance des Grands Magasins Innovation S.A., à Lausanne (FOSC du 25. 10. 1980, p. 3495). La signature d'Annie Dutoit est radiée.

21 juin 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Fondation Louis Boissonnet, à Lausanne, fondation (FOSC du 24. 1. 1981, p. 255). Par décision du 17 novembre 1981, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

Bureau de Nyon

15 juin 1982
Caisse de prévoyance en faveur des employés et des ouvriers de la caisserie de Genolier, à Genolier, fondation (FOSC du 26. 5. 1979, p. 1713). Selon décision du 29 mars 1982 du Département de l'intérieur et de la santé publique, à Lausanne, la fondation a été dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

18 juin 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel du groupe «Amiels Industries», à Gland (FOSC du 30. 4. 1977, p. 1400). Selon décision du 22 décembre 1980 du Département de l'intérieur et de la santé publique, à Lausanne, la fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau du Sentier (district de la Vallée)

14 juin 1982
Bourse Rochat du Brassus, au Brassus, commune du Chenit, fondation (FOSC du 1. 5. 1971, p. 1040). Jean-Lucien Berney, président, a démissionné; sa signature est radiée. Michel Rochat-Aubert, vice-président, est nommé président; Jean-François Jutzeler, de Därstetten, au Brassus, commune du Chenit, est nommé vice-président; ils signeront collectivement à deux avec le secrétaire inscrit.

18 juin 1982
Fondation Home Henri Gallay, au Sentier, commune du Chenit (FOSC du 23. 1. 1982, p. 244). Eric Rochat, de L'Abbaye et du Lieu, aux Bioux, commune de L'Abbaye, a été nommé caissier, avec signature collective à deux, en remplacement de Jean Boillet, caissier démissionnaire, dont la signature est radiée.

Bureau de Vevey

18 juin 1982
Fonds de prévoyance de la Maison T. Fischer, Vevey, à Vevey (FOSC du 9. 12. 1978, p. 3812). Nouvelle dénomination: **Fonds de prévoyance de Fischer S.A. à Vevey.** Modification des statuts approuvée le 14 juin 1982 par l'autorité de surveillance.

18 juin 1982
Caisse de retraite en faveur du personnel employé et ouvrier de la S.A. Financière Séchaud et des entreprises affiliées, à Montreux (FOSC du 21. 10. 1978, p. 3255). La signature du président démissionnaire Henri Chollet est radiée. Conseil actuel: Madeleine Séchaud (jusqu'ici vice-présidente et secrétaire), présidente; Claude Delavy, (jusqu'ici membre) vice-président; René Briol (jusqu'ici membre), secrétaire, et James Cordonier, de Montana, à Montreux, membre. La présidente ou le vice-président signent collectivement à deux avec le secrétaire ou le membre James Cordonier.

18 juin 1982
Fonds de prévoyance de la S.A. Financière Séchaud et de Cartonnages S.A. Montreux, à Montreux (FOSC du 21. 10. 1978, p. 3255). La signature du vice-président Henri Chollet et celle du membre Roger Rognon sont radiées. La présidente Madeleine Séchaud n'est plus secrétaire; ses pouvoirs collectifs à deux sont modifiés en ce sens. Pierre Gindrat, de Tramelan, à Lausanne, est vice-président, et Claude Delavy, de Vouvry, à Montreux, est secrétaire; ils signent collectivement à deux. Adresse: rue du Théâtre 22, chez Cartonnages S.A.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de St-Maurice

Complément
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Créations Aromatiques SA, à Port-Valais (FOSC du 19. 6. 1982, p. 2000). Le conseil de fondation se compose de 3 membres au moins.

Bureau de Sion

18 juin 1982
Fondation de Goubing, à Sierre (FOSC du 20. 9. 1980, no 221, p. 3108). Par arrêté de la municipalité de Sierre, du 13 mai 1982, l'acte de fondation a été revisé. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: but actuel: exploiter l'immeuble no 6337 à Sierre à l'usage de l'Ecole de Commerce de Sierre, ainsi que du fonds de prévoyance des religieux de l'Abbaye de St-Maurice et des œuvres éducatives et missionnaires de celle-ci. Comité de direction: 3 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et de l'un des membres du comité. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

Rectification
Fondation en faveur de la construction de logements pour personnes âgées à Cortaillod, à Cortaillod (FOSC du 19. 6. 1982, no 139, p. 2000). La fondation est toujours engagée par la signature collective à deux des membres du comité.

Bureau de Neuchâtel

16 juin 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Huguenin & Folletête, à Neuchâtel (FOSC du 12. 2. 1977, no 36, p. 480). Suivant décision du conseil de fondation du 4 mars 1981, approuvée par arrêté du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel du 23 décembre 1981, la fondation est dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Genf – Genève – Ginevra

18 juin 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Blanchut & Bertrand SA, à Genève (FOSC du 16. 5. 1981, p. 1587). Les pouvoirs de Dominique Poulin sont radiés. Daniel Davied, de Borex, à Gilly, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

18 juin 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel du Crédit Lyonnais, Lyon, agences et filiales en Suisse, à Genève (FOSC du 14. 4. 1979, p. 1181). Les pouvoirs de Jacques Arnaud sont radiés. Signature collective à deux de Ginette Deville, de France, à Thonon-les-Bains (F), secrétaire, avec Claude Brunner, de France, au Grand-Saconnex, président, ou Willy Rauft, vice-président, tous membres du conseil.

18 juin 1982
Centre de recherches sur les institutions internationales, à Genève, fondation (FOSC du 3. 5. 1980, p. 1491). Les pouvoirs de Jean Siotis sont radiés. Georges-Henri Martin, de et à Genève, président, et John Goormaghtigh, jusqu'ici président, nommé vice-président, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

18 juin 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Henri Waegell et Cie, à Genève, fondation (FOSC du 15. 2. 1975, p. 421). Les pouvoirs d'Alfred Glayre et Pierre Pilot sont radiés. Jean-Marc Waegell, de Genève, à Satigny, secrétaire, et Stéphane Martella, d'Italie, à Perly-Certoux, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

18 juin 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Waegell SA, à Genève (FOSC du 15. 2. 1975, p. 421). Les pouvoirs de Pierre Pilot sont radiés. Jean-Marc Waegell, de Genève, à Satigny, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

18 juin 1982
Fondation Brocher, à Genève, place Claparède 5, chez Lucette Brocher. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 28. 9. 1981. But: mettre à disposition des chercheurs proposés notamment par le Fonds national suisse de recherches scientifiques un centre d'accueil et de travail. Administration: conseil de 3 membres au moins. Signature: individuelle de Lucette Brocher, de Carouge, à Genève, présidente, ou collective à deux de: Gaston Boreux, de et à Genève, vice-président; Lucie Milhaud, de France, à Pregny-Chambésy, secrétaire, et Pierre Mottu, de Genève, à Veyrier, tous membres du conseil.

Jura – Jura – Giura

Bureau de Delémont

17 juin 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Jura Watch Co., à Delémont (FOSC du 28. 12. 1974, no 303, p. 3461). Par arrêté du Département de la justice et de l'intérieur du 10 mai 1982, la radiation d'office de cette fondation, dissoute et liquidée, a été ordonnée.

17 juin 1982
Fondation en faveur du personnel du garage Jean-Pierre Sauvain, à Delémont (FOSC du 31. 12. 1966, no 307, p. 4176). Par arrêté du Département de la justice de l'intérieur du 6 mai 1982, la radiation de cette fondation, dissoute, a été ordonnée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

16 juin 1982
Fondation Marcel Aubry, au Noirmont, fondation en faveur d'œuvres d'utilité publique du district (FOSC du 4. 10. 1980, no 233, p. 3259). Le conseil de fondation est actuellement composé de: Bernard Rebetez, président; Roland Aubry, nommé secrétaire; Matthias Baumgartner et Pierre Jolidon, tous inscrits; ils engagent la fondation en signant collectivement à deux. Les pouvoirs d'André Cattin et René Vuilleumier, décédés, et de Marcel Aubry et Charles Berger, démissionnaires, sont éteints. Adresse: 2725 Le Noirmont, c/o Aubry frères S.A.

Realmrück AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 7. Juli 1982, 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, 8008 Zürich.

Traktanden:
1. Protokoll.
2. Bericht über das Geschäftsjahr 1981.
3. Vorlage der Bilanz per 31. Dezember 1981, der Gewinn- und Verlustrechnung 1981 und des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Abnahme und Genehmigung der Bilanz und Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Zürich, den 25. Juni 1982 Der Verwaltungsrat

SCINTILLA
Solothurn

Dividendenzahlung

Der Coupon Nr. 39 der SCINTILLA-Aktie wird vom 28. Juni 1982 an mit brutto Fr. 32.– pro Aktie, abzüglich 35% eidgenössische Verrechnungssteuer, ergibt

Fr. 20.80 netto

am Sitz der Gesellschaft und bei folgenden Banken eingelöst:

Solothurner Kantonalbank, Solothurn
Schweizerische Bankgesellschaft, Solothurn
Schweizerische Volksbank, Solothurn
Herren A. Sarasin & Cie, Basel
Schweizerischer Bankverein, Solothurn
Solothurner Handelsbank, Solothurn
Schweizerische Kreditanstalt, Solothurn

Solothurn, den 25. Juni 1982 Der Verwaltungsrat

Granit SA, Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 16 juillet 1982, à 11 h., dans les bureaux de la société, avenue de l'Avant-Poste 4 (1er étage), 1005 Lausanne, avec

l'ordre du jour suivant:

Exercice se terminant le 31 décembre 1981

1. Contrôle des présences.
2. Adoption de l'ordre du jour.
3. Adoption du procès-verbal de l'assemblée générale du 26 mai 1981.
4. Rapport de gestion du conseil d'administration.
5. Rapport du contrôleur des comptes.
6. Adoption des rapports et décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
7. Elections statutaires.
8. Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport de l'organe de contrôle ainsi que le rapport du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la société.

Les actionnaires voudront bien se munir de leurs actions ou d'un reçu de dépôt bancaire.

Lausanne, le 22 juin 1982 Le conseil d'administration

Verreries de Moutier SA, Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

vendredi 2 juillet 1982, à 14 h. 30, au siège social de la société, à Moutier.

(voir FOSC no 132 du 11 juin 1982).

Compagnie de Chemin de fer et Services automobiles Martigny–Orsières

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mercredi 14 juillet 1982, à 15 h., à la salle supérieure du Restaurant des Dranses, à Sembrancher.

Ordre du jour:
1. Opérations statutaires.
2. Divers.

La qualité d'actionnaires sera contrôlée avant l'assemblée générale.

Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs est à la disposition des actionnaires, au siège de la compagnie, 10 jours avant l'assemblée.

Martigny, le 22 juin 1982 — Le conseil d'administration

Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey SA

Conformément aux décisions de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires, nous vous informons que le coupon no 5 est payable, dès le 22 juin 1982, à raison de fr. 25.–, sous déduction de l'impôt anticipé de 35%, soit fr. 16.25, aux domiciles suivants:

Banque Cantonale Vaudoise
Union de Banques Suisses
Société de Banque Suisse
Crédit Suisse
Banque Populaire Suisse

de même qu'au siège social de la société à Vevey.

Vevey, le 21 juin 1982 — Le conseil d'administration

Energie Solaire SA, St-Sulpice

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 16 juillet 1982, à 14 h., dans les bureaux de Granit SA, avenue de l'Avant-Poste 4 (1er étage), 1005 Lausanne, avec

l'ordre du jour suivant:

Exercice se terminant le 31 décembre 1981

1. Contrôle des présences.
2. Adoption de l'ordre du jour.
3. Adoption du procès-verbal de l'assemblée générale du 11 juin 1981.
4. Rapport de gestion du conseil d'administration.
5. Rapport du contrôleur des comptes.
6. Adoption des rapports et décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
7. Elections statutaires.
8. Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport de l'organe de contrôle ainsi que le rapport du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la société.

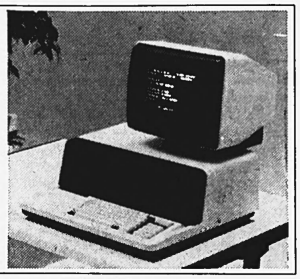
Les actionnaires voudront bien se munir de leurs actions ou d'un reçu de dépôt bancaire.

Lausanne, le 22 juin 1982 — Le conseil d'administration

Günstig zu verkaufen
Buchungsautomat Ruf Intracont 700
Tel. 064 22 49 05

Inserate erschliessen den Markt

Der Büro-Computer **Questar/M** von
Honeywell Bull
für Ihr ganzes Rechnungswesen und die Textverarbeitung inkl. Drucker ab Fr. 16 400.–.
Beratung und Software durch:
Becom AG, Herrligstrasse 35, 8048 Zürich
Tel. 01 844 31 65



CTM COMPUTER TEXTSYSTEM

Überzeugende Computer

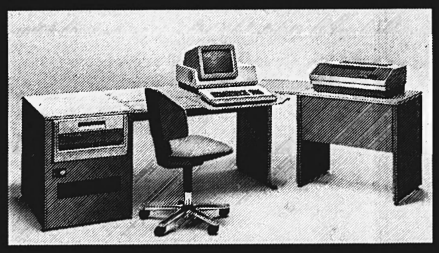
Branchenprogramme «Treuhand»
Finanzbuchhaltung «Treuhand»
Auftragsbearbeitung «Treuhand»
Vermögensverwaltung
Liegenschaftenverwaltung

mit überzeugenden Programmen

Standardprogramme
Finanzbuchhaltung mit Fremdwährung
Debitoren / Kreditoren mit Fremdwährung
Lohnbuchhaltung

Kostenrechnung
Auftragsbearbeitung / Fakturierung / Lagerbewirtschaftung / Bestellwesen

Adressenverwaltung
Liegenschaftenverwaltung
Anlagebuchhaltung



und überzeugendem Service

CTM COMPUTER TEXTSYSTEM
Pebe Datentechnik AG
8500 Frauenfeld
Wespenstrasse 15
Telefon 054 3 31 21
pebe

Überzeugen Sie uns
☐ Wir wünschen den unverbindlichen Besuch Ihres Spezialisten für
☐ Senden Sie uns bitte Unterlagen für
☐ CTM Computer
☐ CTM Textsysteme

Firma
Strasse
PLZ/Ort
Telefon
zuständig

COMPUTER

Ausschneiden und einsenden an
Pebe Datentechnik AG, Wespenstrasse 15, 8500 Frauenfeld SHAB

Neues Sonderheft der «Volkswirtschaft»

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1979–1981

Im April 1982 erschien als Sonderheft Nr. 94 der «Volkswirtschaft» eine Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit über

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1979–1981.

Die Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festgelegten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1979–1981 und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Die Publikation ist eine überarbeitete Neuauflage früherer Sonderhefte. Die systematische Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Der Text des Sonderheftes ist gemischtsprachig.

Der Preis des Einzelheftes beträgt Fr. 35.–. Voreinzahlungen sind erbeten auf Postcheckkonto 30–520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Die Bestellung ist auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen.

Nouveau numéro spécial de «La Vie économique»

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail, 1979–1981

Un 94e numéro spécial de «Le Vie économique» publié par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a paru en avril 1982; il est intitulé:

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail, 1979–1981.

On y trouve les résultats des enquêtes menées chaque année en automne, auprès des associations professionnelles des employeurs et des travailleurs, sur les taux de salaires et la durée du travail prévus par les conventions collectives. Cette publication porte sur les années 1979–1981 et mentionne plus de 4000 taux de salaires pratiqués dans l'ensemble des branches d'activité et classés selon les catégories de travailleurs ainsi que d'après le champ d'application des conventions. Il s'agit d'une réédition remaniée de numéros spéciaux antérieurs de «Le Vie économique». La présentation systématique donne une vue d'ensemble du niveau et du mouvement des salaires et constitue une précieuse source de renseignements pour tous ceux qui s'intéressent aux problèmes de la rémunération du travail. Le texte de ce numéro spécial est rédigé dans les trois langues officielles.

L'exemplaire coûte 35 francs. Prière d'effectuer les paiements préalables sur le compte de chèques postaux 30–520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. On voudra bien mentionner la commande au verso du talon.